

2. Rundbrief 2010 - März - Mai 2010

Sehr geehrte liebe Mitglieder und Freunde des Kulturkreises,

der vorliegende Rundbrief hat zwei Anliegen: Zum einen neue Vereinsinterna und zum anderen das Veranstaltungsprogramm für die nächsten Monate.

Für beides erbitte ich Ihre besondere Aufmerksamkeit und Unterstützung

Vereinsinterna:

Wie Sie vielleicht schon der Presse entnommen haben, wurde der Kulturkreis (KKW) zum zweiten Mal ausgezeichnet mit dem Kulturpreis der Bezirksversammlung Wandsbek, dotiert mit 2000€. Die Urkunde wurde in einem Festakt am 21. Januar 2010 überreicht durch Michael Bruhns, den Vorsitzenden der Bezirksversammlung. Darin heißt es: "Die Bezirksversammlung Wandsbek vergibt den Kulturpreis 2009 des Bezirks Wandsbek an den Kulturkreis Walddörfer eV für sein herausragendes ehrenamtliches Engagement im kulturellen Bereich".

Ohne Sie, die Mitglieder und Freunde des KKW, wäre es uns, dem Vorstand, nicht möglich gewesen, dies Engagement aufzubringen - und in der Dankesrede zu erklären, dass wir auch weiterhin dieser Auszeichnung gerecht werden wollen, besonders im Blick auf die zukünftige Nutzung der Ohlendorffschen Villa im Interesse der Volksdorfer Bürgerinnen und Bürger.-

Zum anderen hat unser zuständiges Finanzamt Hamburg-Nord den KKW aufgefordert, Satzungsängel, insbesondere in den §§ 8 und 9, durch Satzungsänderung zu beheben. In der Anlage finden Sie darum unterstrichen die veränderten Satzungsteile vor. Sie wurden dankenswerterweise erarbeitet und ausgehandelt von Dr. Florian Asche, Rechtsanwalt in der Kanzlei Asche, Stein & Glockmann.

Die Ihnen schon vorliegende Tagesordnung der öffentlichen Mitgliederversammlung am 3. März 2010, 19,30h in der Villa, zu der Sie bereits eingeladen sind (s. Rundbriefe 5/2009+1/2010) wird hiermit ergänzt und erweitert um den TOP "Satzungsänderung".

Schließlich weitere Bitten: Wer von Ihnen eine e-mail-Adresse hat, möge sie uns mailen an: info@kulturkreis-walddoerfer.de.- Bitte informieren Sie uns umgehend, falls sich ihre Bankverbindung, Kontonummer und/oder Anschrift ändern!-

Und: die Selbstzahler werden gebeten, ihren Mitgliedsbeitrag zu überweisen :
Einzelpersonen 18€, Ehepaare 25€.-

Veranstaltungsprogramm 2010:

Am Sonntag, 7. März, 11 Uhr, Matinee in der Ohlendorffschen Villa, Im alten Dorfe 28:
Sie sind herzlich eingeladen zu einem Lichtbildvortrag von **Dr. Hans Thomas Carstensen:**
"Auf dem Weg zu den Sternen - Leben und Leiden des Vincent von Gogh" - zum Gedenken an den 120. Todestag. Eintritt 7,50€/ermäßigt für Mitglieder 6€; Tageskasse.-

Dr. Carstensen, Kunsthistoriker, lebt in Hamburg und versteht sich als Erzähler von Kunstgeschichten. Zu seinem Vortrag schreibt er:

"Die Werke van Goghs (1853-1890) gehören heute zu den populärsten und teuersten der Kunstgeschichte. Aber seinen triumphalen Erfolg hat er nicht mehr erleben können. Zu Lebzeiten galt er als kompletter Versager. In der Kunst sah er die einzige Möglichkeit, der Welt zu beweisen, doch zu etwas zu taugen - aber sein Ringen um Anerkennung war vergeblich. Sein Werk wurde kaum zur Kenntnis genommen, nur ein einziges Bild konnte regulär verkauft werden."

Mittwoch, 24. März, 20 Uhr, Ohlendorff'sche Villa, ist

Professor Dr. Hans-Jürgen Benedict unser Gast mit seinem Vortrag:

"Ich ziehe die protestantische Uniform an - Heinrich Heine, Jude und getaufter Christ".

Eintritt 7,50€/erm. 6€; Abendkasse.

Hans-Jürgen Benedict, der seine hauptamtliche Lehrtätigkeit an der Ev. Hochschule Rauhes Haus bis zu seiner Emeritierung 2006 ausübte, wird am Beispiel Heinrich Heines im Vergleich mit Felix Mendelssohn-Bartholdy eingehen auf das nach wie vor brisante und aktuelle Problem Assimilation - Integration - Bewahrung eigener Identität.-

Dienstag, 13. April, 20 Uhr in der Ohlendorff'schen Villa wird **Roswitha Quadflieg**

ihr neues Buch **"der glückliche - Roman zu zehn Stimmen"** mit einer Lesung vorstellen.

Eintritt 10€/erm. 8,50€; Vorverkauf ab 29. März in der Buchhandlung Ida von Behr.

Roswitha Quadflieg als Autorin und Vortragende war schon mehrmals bei uns zu Gast, diesmal mit dem "Porträt einer heillosen Familie in heillosen Zeit". Es geht um Biographisches, um die Frage, ob und wie es möglich ist, "einen Menschen wahrhaft zu erkennen und den Beweggründen seines Handelns gerecht zu werden: Biographie als Zuschreibung." Zehn spannende Versuche! Lassen Sie sich überraschen.

Die Veranstaltung findet statt in Zusammenarbeit mit Angelika Schwabach, Buchhandlung Ida von Behr. Wir freuen uns über die weitere Kooperation.

Sonntag, 25. April, 11 Uhr, Benefiz-Matinee in der Ohlendorff'schen Villa zugunsten der Haiti-Hilfe:

"Kultur und Ökonomie - Schritte neuen intelligenten Wirtschaftens"

Dr. Christoph Semisch führt in seinem anschaulichen Vortrag ein in das Konzept umwelt- und gesundheitsverträglicher Produkte. Eintritt 7,50€/6€; Tageskasse.

Dr. Christoph Semisch, Diplom-Chemiker und Wissenschaftler in der EPEA Internationale Umweltforschung GmbH, ist im KKW eher als Musizierender bekannt.

Er wird an Konzept und Beispielen aufzeigen, wie die Umweltdiskussion in Produktqualität umgesetzt werden kann: "Die konventionelle Produktion industrieller Güter hat unter herkömmlichem Qualitätsbegriff zu funktionierenden, verkaufbaren Produkten geführt, aber auch zu Umweltbelastungen und sogar -katastrophen. Immer wieder beeinträchtigen viele Produkte Gesundheit und Umwelt - sicher keine gute Qualität. In den letzten 30 Jahren haben Umweltschutz und Öko-Effizienztechnik viel verbessert, sie bleiben aber beim Denken des Systems 'Minimierung von Material- und Energieeinsatz' - am besten, es gäbe die Menschen überhaupt nicht. Die Chance liegt in intelligenten Produkten, basierend auf einem umfassenden Qualitätsbegriff. Wie Einstein sagt:

"Ein Problem wird nicht durch die gleiche Denkweise gelöst, durch die es entstanden ist."

Freitag, 7. Mai, 20 Uhr in der Ohlendorff'schen Villa

Christian Quadflieg wirft ein neues Licht auf das Liebesleben des

Johann Wolfgang von Goethe in seiner amourösen Lesung

"Goethe und die Frauen - eine erotische Biografie".

Eintritt 11,50€/erm. 10€; Vorverkauf: Buchhandlung Ida von Behr ab 26. 4..

Christian Quadflieg, bekannt nicht nur durch seine Auftritte auf Theaterbühnen und in Filmen und Fernsehserien, sondern auch durch seine regelmäßigen Dichterlesungen in ganz Deutschland, äußert sich zu seinem Programm bei uns so:

"Eine 'erotische Biografie' nenne ich meine Auswahl aus dem schier unerschöpflichen Werk des großen Goethe - eine Auswahl musste ja getroffen werden, und da schien es mir am interessantesten, die schicksalhaften Begegnungen des Dichturfürsten mit der holden Weiblichkeit zu schildern. Ein vom Eros getriebener Mann, fähig zu lieben und zu leiden und dabei trotzdem nie den Humor zu verlieren. In einer Mischung aus Gedichten, Briefen, Tagebuchnotizen und Zitaten vermittele ich meinen Zuhörern, wie sehr sich Goethe durch die in sein Leben tretenden Damen zu den wundervollsten Dichtungen hat inspirieren lassen - von der ersten Liebelei des Jurastudenten bis hin zu den Liebesverflechtungen des 80-jährigen."

Dazu der Buchhinweis: "Goethe und Anna Amalia - eine verbotene Liebe"
von Ettore Ghibellino.-

In Zusammenarbeit mit dem Kino Koralle zeigen wir weitere Filme unserer Reihe "**Klassiker in der Koralle, eingeführt von Christian Maintz**" - siehe Ihren KKW-Veranstaltungskalender 2010 auf Seite. 4.-

Hinzuweisen ist auch auf eine besondere Ausstellung:
"Kunst auf dem Rockenhof - das keramische Apostelkreuz"

des Rahlstedter Künstlers **Heino E.C. Marquardt**.

Die Ausstellung wird eröffnet am Sonnabend, 27. Februar, 18 Uhr, in der Kirche am Rockenhof und ist zu sehen bis 21. März 2010.-

Angesichts von Schneegestöber und eisigen Verhältnissen grüße ich Sie mit einem Gedicht von Heinrich Heine aus dem "Buch der Lieder":

Herz, mein Herz, sei nicht beklommen
Und ertrage dein Geschick,
Neuer Frühling gibt zurück,
Was der Winter dir genommen.

Und wieviel ist dir geblieben!
Und wie schön ist noch die Welt!
Und mein Herz, was dir gefällt,
Alles, Alles darfst du lieben!

Ihr

Helmer-Christoph Lehmann

8. 2. 2010